37.Jahrgang, Nr. 432, 08/2026 Erscheinungstag: 01.08.2026

Amtsblatt

Scheibenberg mit Ortsteil Oberscheibe

Amtliche Bekanntmachungen · Mitteilungen · Anzeigen auch im Internet unter www.scheibenberg.de

August 2026 Nummer 432

Besuchen Sie unser Fest im Ortsteil Oberscheibe mit ganztägigen Attraktionen zwischen Dorfplatz, Dorfschule und Mehrgenerationenplatz.
Wir freuen uns auf Sie.

625 Jahre Oberscheibe

150 Jahre Dorfschule Oberscheibe

Festwochenende 21.-23. August 2026

www.scheibenberg.de

625 JAHRE OBERSCHEIBE
1401 - 2026

Dorf- und Heimatfest
Festprogramm

Freitag, 21. August 2026

16.00 Uhr	Willkommen zum Dorf- und Heimatfest, Einlass 625 Jahre Oberscheibe	Festzelt
17.00 Uhr	Festveranstaltung Bürgerschaft und geladene Gäste	Festzelt
19.00 Uhr	Festbieranstich	Festzelt
anschl.	Jagdhornbläser	Festzelt
20.00 Uhr gegen 21.00 Uhr	Willkommen BasalDi - Kinderdisko Lampionumzug	Festzelt Dorfplatz
ab 21.00 Uhr	Musik für Jung und Alt DJ LeFlo und DJ Harry	Festzelt

Samstag, 22. August 2026

13.00 Uhr	Bergparade Dorfstraße (Oesergasse)-Dorfplatz-Dorfstraße-Mundloch „Neue Hoffnung Gottes“	Dorfstraße
14.00 Uhr	Bergmännischer Musikverein Jöhstadt-Grumbach e.V.	Festzelt
14.15 Uhr	Bergmeisterpokal des Sächsischen Landesverbandes der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine Bergmärsche erraten und Maßkrugstemmen	Festzelt
anschl.	weitere Disziplinen „Hunt ziehen“, „Bergziege melken“, usw.	bei der Dorfschule
16.00 Uhr	Kita „Bergwichtel“ - Christian-Lehmann-Grundschule	Festzelt
16.30 Uhr	Tanz der Funkenmariechen des SFV e.V.	Festzelt
16.45 Uhr	Erzgebirgsveranstaltung Therese Wagner mit Ensemble Joachim Süß	Festzelt
17.45 Uhr	Siegerehrung Bergmeisterpokal	Festzelt
20.00 Uhr - 1.00 Uhr gegen 23.00 Uhr	Tanz mit Seven Up - die Band Lasershow	Festzelt Dorfplatz

Sonntag, 23. August 2026

08.00 Uhr	Hähnewettkrähen Gesucht wird der Schreihals des Jahres 2026	Dorfplatz
09.00 Uhr	Glockengeläut der „Alten Dorfschule“	
09.15 Uhr	Siegerehrung Hähnewettkrähen	Dorfplatz
10.00 Uhr	Glockengeläut der „Alten Dorfschule“	
10.00 Uhr	Gottesdienst mit dem Posaunenchor der St. Johanniskirche Scheibenberg	Festzelt
11.30 Uhr	Frühschoppen Männergesangverein Zschopautal e.V. Heidelbachtal Musikanten	Festzelt
14.00 Uhr	Festumzug 625 Jahre Oberscheibe Springerweg-Dorfstraße-Dorfplatz-Dorfstraße-Unterscheibe-Dorfstraße-Dorfplatz-Dorfstraße-Hauptstraße	Eigenheimstraße
15.00 Uhr	Schalmeienkapelle Steinbach	Festzelt
16.30 Uhr	dr Paul - Paul Woboda Volkstümliche Stimmungsmusik aus dem Erzgebirge	Festzelt
18.30 Uhr	George Martin Live-Musik	Festzelt

weiterhin auf dem Festgelände:

Kinderschminken, Spielstraße, Bogenschießen
Handwerkermeile „Am Abrahamstollen“
Mehrgenerationenplatz, Tombola

offene Dorfschule,
Schnitz- und Krippenverein Scheibenberg e. V.
„150 Jahre Dorfschule Oberscheibe“
Ausstellung „Historisches Oberscheibe“

625 JAHRE OBERSCHEIBE
1401 - 2026

www.scheibenberg.de

Grußworte

Liebe Bürgerinnen und Bürger unseres Ortsteiles Oberscheibe, liebe Scheibenberger, liebe Gäste,

unser Oberscheibe blickt in diesem Jahr auf 625 Jahre Ortsgeschichte zurück. Ich gratuliere den Oberscheibner Bürgerinnen und Bürgern und allen, die sich mit dem Ortsteil unserer Bergstadt verbunden fühlen, ganz herzlich zum Jubiläum.

Seit dem freiwilligen Zusammenschluss der Gemeinde Oberscheibe mit der Bergstadt Scheibenberg im Januar 1994 ist Oberscheibe ein Ortsteil unserer Bergstadt. Durch die damaligen Bürgermeister Wolfgang Kreißig und Wolfgang Andersky sowie Landrat Wilfried Oettel wurde dieser Entschluss besiegelt.

Die heutige Einwohnerzahl der lebendigen und aktiven Dorfgemeinschaft beträgt 263. Oberscheibe hat eine Gemarkungsfläche von 352 Hektar.

Oberscheibe ist wahrhaft idyllisch gelegen und wird von ehemaligen Ortsvorstehern liebevoll auch als „Kleinösterreich“ bezeichnet. Vieles, was das Dörfchen so liebenswert macht, wurde durch gemeinsame Anstrengungen der Einwohner Oberscheibes erreicht. Die Menschen, die hier leben, fühlen sich in besondere Weise mit ihrer Heimat verbunden. Sie kennen das Gefühl von Zusammengehörigkeit, Gemeinschaft und eines Miteinanders auf Augenhöhe.

Ein Ortsjubiläum heißt für uns alle: zurückblicken, innehalten, besinnen und mit Zuversicht nach vorn blicken sowie gemeinsam feiern. Freuen Sie sich mit den Organisatoren, Helfern und Mitwirkenden auf unbeschwerte Stunden und genießen Sie das bunte Programm am Dorffestwochenende.

Ganz besonders bedanke ich mich an dieser Stelle bei unserem Ortschaftsrat und unserer Ortsvorsteherin Heike Flath, der freiwilligen Feuerwehr Oberscheibe sowie allen Mitorganisatoren und allen, die an der Jubiläumsfeier mitwirken für ihr großes Engagement.

Für alle Veranstaltungen hoffe ich auf gutes Wetter. Allen Mitwirkenden und Gästen aus nah und fern wünsche ich erlebnisreiche Tage in unserem schönen Oberscheibe. Freuen Sie sich auf viele gute Begegnungen und halten Sie alle gewonnenen Eindrücke in positiver Erinnerung.

Allen Oberscheibnern wünsche ich eine unvergessliche 625-Jahr-Feier und verbleibe mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Mit einem herzlichen „Glück auf!“
Ihr Bürgermeister

Michael Staib

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,

unser Dorf Oberscheibe wurde erstmalig 1401 urkundlich erwähnt. Dies ist unser Anlass, ein Jubiläum zu feiern. Wir freuen uns, endlich ist es so weit – 625 Jahre Oberscheibe - im Erzgebirge.

Der Fleiß vieler Generationen, ihren Ideen, ihrer Tradition, ihrem Mut, ihrem Herz zur Familiengründung und die Liebe zur Heimat – ihrem Erzgebirge – ist es zu verdanken, dass dieser Ort auch jetzt als Ortsteil immer noch ein Kleinod ist. In unserem Dorf gibt es Arbeitsplätze, Ruhebänke, ein Dorfgemeinschaftshaus, eine aktive Feuerwehr und seit diesem Jahr einen Mehrgenerationenplatz. Ein Dorf im stetigen Wandel und dennoch bodenständig, durch Bergbau und Landwirtschaft geprägt. Wir sind stolz auf Braukunst, Handwerk und kreative Gestaltung mit Herz und Verstand.

Die großen Ereignisse stehen in den Geschichtsbüchern, doch es sind die unscheinbaren alltäglichen Kleinigkeiten, die das Gesicht unseres Dorfes prägen, und die Liebe, mit der sie getan werden. Menschen machten sich auf und wurden Bergleute und Bauern. Sie gründeten einen Ort, um zu wohnen und zu arbeiten. Gründe zum Feiern haben wir in diesem Jahr einige. Kommen und erleben Sie, wie aktiv wir gemeinsam das Leben in unserer Dorfgemeinschaft gestalten.

Wir bedanken uns bei allen, die uns tatkräftig bei der Planung und Mitwirkung unseres Festes unterstützten. Dankbar sind wir dabei unserem Partner der Bergstadt Scheibenberg, die uns mit Bürgermeister Michael Staib, den Stadträten und der Kommunalverwaltung in vielen Aktivitäten eine Stütze ist.

Wir freuen uns auf Sie, liebe Bürger und Gäste, unser Dorf zu erleben und darin zu verweilen. Besuchen Sie unser Dorffest, die alte Dorfschule, die Festmeile rund um die Dorfstraße, kosten Sie die Braukunst unserer Braumeister aus Oberscheibe und staunen Sie über die liebevoll sanierten und geschmückten Häuser. Sie werden gern wiederkommen, es lohnt sich. Ich wünsche Ihnen schöne Festtage und gute Begegnungen sowie traditionsreiche Erlebnisse.

Mit festlichen Grüßen

Heike Flath
Ortsvorsteherin für Oberscheibe

Grußworte

Liebe Oberscheibener, liebe Scheibenberger, liebe Gäste,

herzlichen Glückwunsch zu 625 Jahre Oberscheibe und der damit stolzen und bewegten Geschichte unseres attraktiven Dorfes im Erzgebirge.

Seit 1994 gehen Oberscheibe und Scheibenberg einen gemeinsamen Weg. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Der Fleiß der Bürgerschaft und die großzügige Förderung durch Bund, Freistaat, Landkreis und Stadt sorgen bis heute für eine hohe Lebensqualität im Ortsteil.

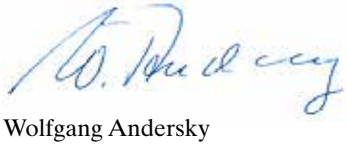
Bereits 1990 war sich Bürgermeister Wolfgang Kreißig mit mir darüber einig, nach einem gemeinsamen Weg für unsere beiden Gemeinden zu suchen. Fest stand dabei auch, wenn so ein Vorhaben gelingen soll, braucht es Verbündete auf allen Ebenen, genauso Ausdauer, ein Stück Glück und vor allem Gottes Segen. Die gute Unterstützung des Landkreises, persönlich durch den Landrat Wilfried Oettel, die Ratschläge und Hinweise des Altbürgermeisters Kurt Endt und die sehr positive Unterstützung im Gemeinderat Oberscheibe, allen voran Werner Gruß, sowie die ebenso positive Stimmungslage im Stadtrat Scheibenberg trugen maßgeblich mit zum Gelingen der Gemeindefusion bei.

Die Orstvorsteher/innen Wolfgang Kreißig, Werner Gruß, Andreas Josiger, Erhard Kowalski und Heike Flath haben mit ihren Ortschaftsräten immer eine bemerkenswerte, dem Ortsteil dienende und für den Stadtrat Scheibenberg sehr hilfreiche Kommunalpolitik vertreten. Dafür bin ich heute noch dankbar und erinnere mich gerne an meine Amtszeit als Bürgermeister, davon 21 Jahre auch für unser Dorf.

Liebe Oberscheibener,

ich wünsche Euch und allen Gästen genau wie vor 25 Jahren ein wunderbares Festwochenende, weiter einen guten Zusammenhalt und Gottes Segen.

Mit herzlichen Grüßen



Wolfgang Andersky
Bürgermeister a. D. Scheibenberg

Als Bürger von Oberscheibe und als ehemaliger Ortsvorsteher wünsche ich der dörflichen Gemeinschaft und der Ortschaft Oberscheibe ein schönes Jubiläumsfest und weiterhin eine erfreuliche sowie gedeihliche Entwicklung.

625 Jahre Oberscheibe, das sind:

625 Jahre Fleiß und Aufbauwillen, aber vor allem 625 Jahre Liebe zu unserer erzgebirgischen Heimat. Unseren Vorfahren gilt ein großes Dankeschön, sie waren es, die den Grundstein für unser schönes Oberscheibe legten.

Für die Festtage wünsche ich uns allen ein paar schöne und besinnliche Stunden und wie es zur „600-Jahr-Feier“ gelebt wurde – „über Dorf und Stadt und Land – Gott halte segnend Deine Hand“. Möge es immer ein Miteinander und nie ein Gegeneinander geben.

Deshalb wünsche ich Ihnen mit einem herzlichen Glück auf! mit unseren Gästen und Nachbargemeinden schöne Festtage im August.

Ihr Werner Gruß
Ortsvorsteher a. D.

Mein Ehrenamt als Ortsvorsteher hat mir sehr viel Freude gemacht. Bei den Aufgaben im Ort haben mich die Ortschaftsräte und Bürger stets unterstützt. Darüber habe ich mich gefreut. Ich danke allen für die schöne und erfolgreiche Zeit, welche ich erleben durfte. Die Feste und Feierlichkeiten in unserem Ort waren immer gut besucht. Ich wünsche allen Bürgern, Beteiligten und Gästen ein schönes Fest, gutes Wetter und viele gute Erinnerungen.

Freuen Sie sich über unseren schönen Ortsteil und erhalten Sie unsere lebendige Dorfgemeinschaft.

Herzlichen Dank Ihr

Erhard Kowalski
Ortsvorsteher a. D.

Beschlüsse

Stadtrat der Stadt Scheibenberg - Stadt Scheibenberg
Beschlüsse der öffentlichen Sitzung
vom Montag, 18. Mai 2026

Haushaltssatzung / Haushaltsplan der Stadt Scheibenberg für die Haushaltsjahre 2026/2027

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg nimmt Kenntnis, dass während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung / des Haushaltsplanes der Stadt Scheibenberg für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 während der Zeit vom 20. April 2026 bis einschließlich 8. Mai 2026 und bis zum Ablauf von 14 Arbeitstagen keine Einwendungen gegen den Entwurf von Einwohnern und/oder Abgabepflichtigen eingingen. Die Einwendungsfrist beginnt mit dem ersten Tag, an dem der Entwurf öffentlich auslag, und endete am 15. Mai 2026.

Der Stadtrat stellt somit abschließend fest, dass keine Einwände gemäß § 76 Absatz 1 SächsGemO vorliegen, über die zu beschließen wäre.

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt somit aufgrund von § 74 SächsGemO in Verbindung mit § 76 Absatz 2 SächsGemO die Haushaltssatzung / den Haushaltsplan der Stadt Scheibenberg für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 entsprechend dem ausgelegten Entwurfsexemplar.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Genehmigung eines Nachtrages beim Bauvorhaben Mehrgenerationenpark Oberscheibe

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt den Nachtrag beim Bauvorhaben zur Errichtung des Mehrgenerationenparks in Oberscheibe in Höhe von 7.852,87 Euro€ brutto.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Auftragsvergabe Verkehrssicherung 625-Jahr-Feier Oberscheibe

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, den Zuschlag für die Verkehrssicherung zur 625-Jahr-Feier im Ortsteil Oberscheibe dem wirtschaftlichsten Bieter, der Zwickauer Verkehrstechnik Roßberg GmbH aus Wildenfels, zum Bruttopreis von 1.650,53€ Euro zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Verzicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses im Haushaltsjahr 2026

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, für das Haushaltsjahr 2026 auf die Aufstellung eines Gesamtabschluss nach § 88b SächsGemO zu verzichten.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Verzicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses im Haushaltsjahr 2027

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, für das Haushaltsjahr 2027 auf die Aufstellung eines Gesamtabschluss nach § 88b SächsGemO zu verzichten.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Aufstellung der kommunalen Wärmeplanung für die Stadt Scheibenberg

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung im Rahmen einer Konvoibildung mit weiteren Kommunen gemäß § 3 Abs. 1 Sächsische Wärmeplanungsverordnung (SächsWPVO). Entsprechend § 3 Abs. 2 SächsWPVO bleibt die Pflicht der Stadt Scheibenberg zur Vorlage eines eigenen Wärmeplans davon unberührt.

1. Zielsetzung: Die Stadt Scheibenberg erfüllt mit Beteiligung an dem Konvoi die gesetzliche Vorschrift zur Erstellung einer Kommunalen Wärmeplanung bis zum 30. Juni 2028

2. Gesetzliche Grundlage: Die Stadt Scheibenberg führt als planungsverantwortliche Stelle gemäß § 1 Absatz 1 SächsWPVO die Wärmeplanung nach den Maßgaben des § 6 ff des Wärmeplanungsgesetzes (WPG) durch.

3. Beauftragung: Die Verwaltung wird mit der Aufstellung einer kommunalen Wärmeplanung, unter Berücksichtigung der Anforderungen des WPG beauftragt.
Die kommunale Wärmeplanung (kWP) umfasst gemäß § 13 WPG folgende Schritte:
a. Einen Beschluss oder eine Entscheidung der planungsverantwortlichen Stelle über die Durchführung der Wärmeplanung,
b. Eine Eignungsprüfung auf Teilgebiete, die sich mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht für eine Versorgung durch ein Wärmenetz oder ein Wasserstoffnetz eignen,

c. Eine Bestandsanalyse des aktuellen Wärmebedarfs und -verbrauchs, der Energieerzeugungsanlagen sowie der relevanten Energieinfrastrukturanlagen,
d. Eine Potenzialanalyse der quantitativ sowie räumlich verfügbaren Potentiale zur Erzeugung von Wärme aus erneuerbaren Energien, unvermeidbarer Abwärme und für die Nutzung von Wärmespeichern,
e. Die Entwicklung und Beschreibung eines Zielszenarios für die langfristige Entwicklung der Wärmeversorgung,
f. Die Einteilung des beplanten Gebiets in voraussichtliche Wärmeversorgungsgebiete für die Betrachtungszeitpunkte 2030, 2035 und 2040 sowie
g. Die Darstellung der Wärmeversorgungsarten für das Zieljahr (2045) und die Entwicklung einer Umsetzungsstrategie mit konkreten Umsetzungsmaßnahmen, die zur Erreichung des Zielszenarios beitragen sollen.

4. Dazu bedient sich die Verwaltung des Konvois, in dem mehrere Kommunen in einem Verfahren die Erstellung der kommunalen Wärmeplanung durchführen lassen.

5. Lead Kommune ist die Gemeinde Crottendorf

6. Beteiligte Kommunen sind Stadt Jöhstadt, Gemeinde Königswalde, Gemeinde Bärenstein, Gemeinde Sehmatal, Stadt Oberwiesenthal, Gemeinde Crottendorf, Stadt Schlettau, Stadt Scheibenberg, Gemeinde Raschau-Markersbach

7. Dafür erhält die Stadt Scheibenberg einen Kostenausgleich über den Mehrbelastungsausgleich in Höhe von 87.208,10 Euro. 50% des Kostenersatzes werden zum 1. Dezember 2026 ausgezahlt. Die restlichen 50% mit der Vorlage der KWP nach Abschluss des Verfahrens, spätestens am 1. Dezember 2028.

8. Der Konvoi führt alle erforderlichen Schritte zur Erstellung der kommunalen Wärmeplanung für die jeweiligen Kommune durch.

9. Durch eine vertragliche Regelung wird der Konvoi unter den Kommunen verankert.

10. Im Rahmen der Durchführung wird die Verwaltung der Stadt Scheibenberg Zuarbeiten für die Erstellung der kommunalen Wärmeplanung zu leisten haben. Diese werden aber durch den Dienstleister koordiniert. Ferner ist eine Beteiligung der Öffentlichkeit und der relevanten Akteure verpflichtend. Die Bürgerinnen und Bürger sowie relevante Akteursgruppen werden aktiv in den Planungsprozess einbezogen. Es werden Informationsveranstaltungen und Konsultationen durchgeführt, um eine breite Akzeptanz und Unterstützung für die Maßnahmen zu gewährleisten.

11. Berichterstattung: Die Verwaltung wird dem Stadtrat regelmäßig über den Fortschritt der kommunalen Wärmeplanung berichten und die Ergebnisse der einzelnen Planungsphasen vorstellen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Kooperationsvertrag zur gemeinsamen kommunalen Wärmeplanung

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt den Vertrag zur Kooperationsvereinbarung zur gemeinsamen kommunalen Wärmeplanung mit den Kommunen Stadt Jöhstadt, Gemeinde Königswalde, Gemeinde Bärenstein, Gemeinde Sehmatal, Stadt Oberwiesenthal, Gemeinde Crottendorf, Stadt Schlettau, Stadt Scheibenberg, Gemeinde Raschau-Markersbach (vorbehaltlich deren Zustimmung).

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Unterstützung Sanierung Bergmeisterkapelle

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg leistet für die Sanierung der Bergmeisterkapelle für das Jahr 2026 eine Spende in Höhe von 1.000 Euro an die Ev.-Luth. Kirche Scheibenberg.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Zuschuss Betrieb Freibad Markersbach

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, einen Betrag von 2.500 Euro als Zuschuss für das Jahr 2026 für den Betrieb des Freibades im Ortsteil Markersbach im Interesse der Bürgerinnen und Bürger sowie unserer städtischen Schulen und des Kindergartens mit Schulhort an die Gemeinde Raschau-Markersbach zu zahlen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Vorkaufsrechtsangelegenheiten
Vorkaufsrechtsanfrage Flurstück 499 Gemarkung Scheibenberg

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg nimmt den Verkauf des Flurstücks 499 Gemarkung Scheibenberg zur Kenntnis. Es werden keine Belange der Stadt Scheibenberg berührt, die ein Vorkaufsrecht nach Baugesetzbuch, sächsischem Naturschutzgesetz oder Sächsischem Denkmalschutzgesetz begründen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	1

Vorkaufsrechtsanfrage Flurstück 437/76 Gemarkung Scheibenberg

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg nimmt den Verkauf des Flurstücks 437/76 Gemarkung Scheibenberg zur Kenntnis. Es werden keine Belange der Stadt Scheibenberg berührt, die ein Vorkaufsrecht nach Baugesetzbuch, sächsischem Naturschutzgesetz oder Sächsischem Denkmalschutzgesetz begründen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Befangenheit angenommen:	0

Sitzungstermine

Ortschaftsratssitzung **Mittwoch, 12. August 2026**
18.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Oberscheibe

Sprechstunde des Friedensrichters

Der Friedensrichter Herr Gunter Groschupf hält an jedem 2. Montag im Monat seine Sprechstunde ab.

Die nächste Sprechstunde findet am 10. August 2026, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus Scheibenberg, 1. Obergeschoss, Zimmer gegenüber dem Aufzug, statt. Gerne können Sie zur genannten Zeit Herrn Groschupf unter 037349 / 66318 telefonisch kontaktieren.

Außerhalb der Sprechstunde ist Herr Groschupf ab 19.30 Uhr unter der Telefonnummer 037349 / 7087 zu erreichen.

Spendenkonto „Für unner Scheimbarg“

Erzgebirgssparkasse

IBAN: **DE37 8705 4000 3582 0001 75**
BIC: **WELADED1STB**

Kontostand per 15. Juli 2026: **5.334,94 Euro**
Wir möchten uns ganz herzlich für Ihre Spende bedanken!

Blaues Kreuz

Der „Blaues Kreuz in Deutschland e.V.“ (BKD) ist ein christlicher Suchthilfeverband und sieht seinen Auftrag darin, Suchtkranken und Angehörigen zeitgemäß und kompetent zu helfen und einer Suchtentwicklung vorzubeugen.

Anschrift Mitarbeiter:

Markus Rudolph

09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 0157 – 34 84 20 65
Mail: markus.rudolph@blaues-kreuz.de

Angelika Oertel

09456 Geyersdorf
Tel.: 0176 – 55 10 34 49

Begegnungsgruppen und Beratungsgespräche ab jetzt auf Anfrage (per Mail) auch Online!

Wir tun alles dafür, dass Menschen suchtfrei und in geheilten Beziehungen mit sich, ihren Mitmenschen und Gott leben können.

Einsatzalarmierung der Freiwilligen Feuerwehr

Einsatzalarmierung 17-21/2026 der Freiwilligen Feuerwehr Scheibenberg/ERZ: TH Klein - Bäume auf Wohnmobile / Sonderlage Elterlein
Datum: 28.06.2026 / 17:23 Uhr
Einsatzort: Ortslage Scheibenberg / Stadt Elterlein
Alarmierung: DME, LvS-Pager

Eine Windhose sorgte am Sonntagabend für zahlreiche Feuerwehreinsätze in der Region. An der Elterleiner Straße arbeiteten wir drei Einsatzstellen ab.

An einem Wohnmobilstellplatz hielten zwei Birken dem Wind nicht stand. Eine davon begrub in der Folge einen Kastenwagen sowie einen Wohnanhänger mit Vorzelt unter sich. Zwei Urlauber konnten nur noch über die Hecktüren ihr Gefährt verlassen, blieben aber unverletzt. Mittels Kettensäge und Mehrzweckzug wurde eine in sechs Metern abgeknickte Birke zu Fall gebracht und somit der Kastenwagen von der Last befreit. Es enstand an mehreren Fahrzeugen erheblicher Sachschaden.

Ebenfalls an der Elterleiner Straße brachten umgefallene Bäume Stromleitungen zu Boden, welche wiederum einen Strommast zu Fall brachten. Nach der Stromabschaltung durch den Energieversorger beräumten wir mit den Kameraden aus Oberscheibe und einem Bauhofmitarbeiter mittels Radlader die Bäume.

Kreisbrandmeister fordert unsere Unterstützung zur Sonderlage im Stadtgebiet Elterlein

Nach Abarbeitung der Einsatzstellen in Scheibenberg ging es für uns nach Elterlein. Hier wurden wir im Ortsteil Schwarzbach tätig, wo der Sturm weitaus größeren Schaden angerichtet hatte.

Nach kurzer Zeit in Elterlein kamen in Scheibenberg erneut Einsatzstellen auf uns zu. An der Elterleiner Straße fiel ein weiterer Baum auf einen Schuppen, und bei einem landwirtschaftlichen Betrieb in der Parksiedlung kam es ebenfalls zu einem Sturmschaden durch einen umgefallenen Baum.

Völlig durchnässt nach den stundenlangen kräftezehrenden Einsätzen hofften wir trotz der weiterhin gemeldeten Unwetterlage auf eine ruhige erholsame Nacht. Doch nur wenige Stunden später schrillten unsere Piepser, Handys und Sirenen gegen 2:35 Uhr erneut => ein Großbrand in Schwarzbach forderte die Kameraden der Region erneut auf den Plan.

Mehr dazu unter der Einsatznummer 22/2026

Warnung!

Im Waldgebiet im Bereich Emmlerweg/Bahndamm Richtung Jägersruh/Elterleiner Straße ist größte Vorsicht geboten!

Windbruch sorgte für viele umgestützte Bäume, welche unter Spannung stehen! Auch noch nicht vollständig umgefallene Bäume und herabgefallene Äste stellen Lebensgefahr dar!

Beachtet daher unbedingt die Absperrungen und verlasst die Hauptwege nicht!

Weitere Kräfte:
FFW Oberscheibe
Stadtfeuerwehr Elterlein
FFW Geyer
FFW Crottendorf
FFW Walthersdorf
FFW Schwarzenberg
Energieversorger

Einsatzalarmierung 22/2026 der Freiwilligen Feuerwehr Scheibenberg/ERZ: Brand Groß
Datum: 29.06.2026 / 2:44 Uhr
Einsatzort: Schwarzbach
Alarmierung: DME, LvS-Pager, Sirene
Fahrzeuge: HLF 20, LF16-TS, MTW

Nachdem wenige Stunden zuvor die Unwetterlage den Elterleiner Ortsteil Schwarzbach schon schwer getroffen hatte, kam es in der Nacht noch zu einem Großbrand eines landwirtschaftlichen Anwesens.

Gegen 2:30 Uhr bemerkten die Bewohner den Brand in einem Lager- und Stallgebäude.

Bereits von Scheibenberg aus war der große Feuerschein in der Nacht sichtbar.

Wir stellten vor Ort mehrere Atemschutztrupps zur Verfügung und bauten zudem eine Löschwasserversorgung aus einem nahegelegenen Teich auf. Mit unserem MTW verbrachten wir ausreichend Getränke für alle Einsatzkräfte an die Einsatzstelle.

Durch die enorme Wärmestrahlung kam es anfangs zu einem Flammenüberschlag auf den Dachgiebel des Wohnhauses.
Die Ausbreitung auf den gesamten Dachstuhl konnte jedoch verhindert werden.

Das Stall- und Lagergebäude brannte auf einer Fläche von ca. 1.200 Quadratmetern komplett nieder. Mehrere Tiere, darunter Schweine und Gänse, sowie landwirtschaftliche Technik und Fahrzeuge wurden Opfer der Flammen.
Nach über fünf Stunden Löscheinsatz kehrten wir zu unserem Standort zurück.

Wir wünschen den Betroffenen viel Kraft!

Weitere Kräfte:
Stadtfeuerwehr Elterlein
FFW Crottendorf
FFW Walthersdorf
FFW Waschleithe
FFW Sehma
FFW Schwarzenberg Hauptwache
FFW Schlettau
Kreisbrandmeister
Rettungsdienst
THW
ABC-Fachberater
Johanniter Aue (Verpflegungseinheit)
Polizei
Brandursachenermittler der Kriminalpolizei Chemnitz, Landratsamt, Umweltservice Lohr GmbH, Energieversorger, Veterinäramt, Umweltamt, Tierarzt, Kriseninterventionsteam

Fotos: FF Scheibenberg / Daniel Unger

Pressebericht:
https://www.blick.de/erzgebirge/vermutlich-blitzeinschlag-fuehrt-zu-grossbrand-im-erzgebirge-21-schweine-umgekommen-artikel14310989

Einsatzalarmierung 23/2026 der Freiwilligen Feuerwehr Scheibenberg/ERZ: THMittel - PDroht
Datum: 05.07.2026 / 16:49 Uhr
Einsatzort: Scheibenberg, Auf dem Berg
Alarmierung: DME, LvS-Pager
Fahrzeuge: HLF, LF16-TS, MTW

Aus Pietätsgründen sehen wir an dieser Stelle von einer Einsatzberichterstattung ab.

Weitere Kräfte:
FFW Crottendorf (DLK)
FFW Neudorf
FFW Buchholz (DLK)
Kreisbrandmeister
Rettungsdienst + Notarzt
Polizei
Kriminalpolizei
Kriseninterventionsteam

Öffnungszeiten Apotheke Scheibenberg

Montag	8:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag	8:00 - 18:00 Uhr
Freitag	8:00 - 18:00 Uhr
Samstag	8:00 - 11.00 Uhr

Apothekerin Meike Weidauer

Ihr Weg zum Bürgerinformationssystem:

https://scheibenberg.ris.kommune-aktiv.de/seite/de/rathaus/033:02/-/startseite.html

QR-Code:

SCAN ME

Information für Besucher des Rathauses

Öffnungszeiten Rathaus Scheibenberg

Montag	**9.00 Uhr – 12.00 Uhr**
Dienstag	**9.00 Uhr – 12.00 Uhr**
	14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch	**geschlossen**
Donnerstag	**9.00 Uhr – 12.00 Uhr**
	14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag	**9.00 Uhr – 12.00 Uhr**

Weitere Termine nach Vereinbarung.

Ihre Bürgerpolizistin vor Ort

Polizeikommissarin Susann Kapcsándi

Telefon: +49 3733 / 88-282

Betreuungsbereiche und Erreichbarkeit

Betreuungsbereiche: Annaberg-Buchholz und Scheibenberg

Sprechzeiten: jeden 3. Dienstag im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Scheibenberg, Raum 1.3
Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 09481 Scheibenberg

Sollte der Polizeistandort nicht besetzt oder Ihre Bürgerpolizistin nicht erreichbar sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Annaberg unter +49 3733 / 88-0.

Sprechzeiten Einwohnermeldeamt

ACHTUNG! Es gelten neue Öffnungszeiten:

Montag	**09.00 Uhr – 12.00 Uhr**	**Crottendorf**
	13.00 Uhr – 17.00 Uhr	**Scheibenberg**
Dienstag	**09.00 Uhr – 12.00 Uhr**	**Crottendorf**
	13.00 Uhr –18.00 Uhr	**Crottendorf**
	13.00 Uhr – 17.00 Uhr	**Schlettau**
Mittwoch	**geschlossen**	
Donnerstag	**09.00 Uhr – 12.00 Uhr**	**Crottendorf**
Freitag	**09.00 Uhr – 11.00 Uhr**	**Crottendorf**

Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Wir bitten um Beachtung, dass die **Abholung von Personaldokumenten** in den Nebenstellen nur nach **vorheriger Terminabsprache** möglich ist. Auch für alle anderen Angelegenheiten empfiehlt sich die Vereinbarung eines Termins, da so eventuelle Fragen vorweg geklärt werden können und ein reibungsloser Ablauf Ihres Termins erfolgen kann.

Bitte vereinbaren Sie vorab telefonisch oder per E-Mail einen Termin bei:

Caroline Geisler	**Tel. 037344 / 76529**
Heike Fuhrmann	**Tel. 037344 / 76530**
Kerstin Schaarschmidt	**Tel. 037344 / 76528**

einwohnermeldeamt@crottendorf.de

Heimatmuseum

Wenn Sie unser Heimatmuseum besichtigen möchten, melden Sie sich bitte zur Terminvereinbarung in der Stadtverwaltung Scheibenberg, Frau Martin, Tel. 037349 / 66314.

Schloss Schlettau

Dienstag bis Sonntag von 10:00 bis 17:00 Uhr

Aussichtsturm

Dienstag bis Sonntag von 11:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.
Mögliche Einschränkungen bleiben vorbehalten.

Sirenenprobeläufe

Die Sirenenprobe wird immer am 1. Samstag des Monats, 11:00 Uhr durchgeführt. Das Probesignal ist ein Dauerton von 12 Sekunden.

Termin: Samstag, der 1. August 2026

Feuerwehrdienste

Scheibenberg:

Montag,	3. August 2026, 18:30 Uhr, Feuerwehrgerätehaus *FwDV 3 Löschangriff* *(Kam. Ullmann)*
Montag,	17. August 2026, 18:30 Uhr, Feuerwehrgerätehaus *Strahlrohrtraining (Kam. Mey)*
Sonntag,	23. August 2026, 13:00 Uhr, Feuerwehrgerätehaus *Absicherung Festumzug* *625 Jahre Oberscheibe (Wehrleitung)*
Freitag,	28. August 2026, 18:30 Uhr, Feuerwehrgerätehaus *Arbeits- und Maschinistendienst* *(Gerätewarte)*
Samstag,	29. August 2026, 13:00 Uhr, Feuerwehrgerätehaus *Teichfest (Wehrleitung)*

Montag, 31. August 2026, 18:30 Uhr,
Feuerwehrgerätehaus
Türnotöffnung
(Kam. Ullmann, Kam. Gladewitz)

Oberscheibe:
Freitag, 14. August 20226, 19.00 Uhr
Feuerwehrgerätehaus
Gerätehausdienst (Wehrleitung)

Samstag, 29. August 2026, 8.30 Uhr
Feuerwehrgerätehaus
Baumbiegesimulator, alle aktiven Kam. mit Kettensägenschein (Kam. M. Fiedler)

Freie Wohnungen

Rudolf-Breitscheid-Straße 30, Wohn- und Schlafraum mit Kochnische im 1. OG, Bad mit Badewanne, Wohnfläche **ca. 26,02 m²,** Kaltmiete 130,10 Euro zzgl. 125,00 Euro NK-Vorauszahlung

Wiesenstraße 2B, 2-Raum-Wohnung im 1. OG, Bad mit Badewanne, Kellerraum, Wohnfläche **ca. 47,16 m²**, Kaltmiete 212,22 Euro zuzüglich 235,80 Euro NK-Vorauszahlung

Am Regenbogen 16, 2-Raum-Wohnung im 2. OG, Bad mit Badewanne, Kellerraum, Wohnfläche ca. 63,91 m², Kaltmiete 351,51 Euro zuzüglich 160,00 Euro NK-Vorauszahlung

Kontakt: Bauamt Mandy Schimm, Tel. 037349 / 66325

Jubiläen

– August & September –

Geburtstage

04. August Frau Roswitha Geißler, Eigenheimstraße 54	75
06. August Frau Ursula Andersky, Gartenstraße 9	75
06. August Herr Peter Stoll, Crottendorfer Straße 6	70
25. August Frau Doris Matthias, August-Bebel-Straße 36	75
07. September Frau Christina Reinwardt, Silberstraße 61	90
19. September Frau Heidy Dietrich, Silberstraße 61	70
19. September Herr Walter Flath, Parksiedlung 15	90
24. September Herr Klaus Burkhardt, Lindenstraße 17	85
25. September Frau Margitta Liebchen, Silberstraße 3	80

Ehejubiläen

12. August zum 60. Hochzeitstag
Herr Klaus und Frau Reinhilde Rochlitzer, Silberstraße 63

27. August zum 60. Hochzeitstag
Herr Gert und Frau Ilse Hörnig, Schillerstraße 14

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren auf das Herzlichste.

Die Bürgerpolizistin informiert

Wollen Sie Ihr Polizeirevier ehrenamtlich unterstützen? Dann werden Sie Teil der Sächsischen Sicherheitswacht!

Die Polizeidirektion Chemnitz sucht zuverlässige und engagierte Menschen für die ehrenamtliche Tätigkeit in der Sächsischen Sicherheitswacht. Die Sächsische Sicherheitswacht ermöglicht es, im Ehrenamt bei der Wahrung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung aktiv zu sein und Verantwortung für die Innere Sicherheit zu übernehmen.

Die Ehrenamtlichen unterstützen ihr Polizeirevier beispielsweise durch Streifen in der Öffentlichkeit oder Präsenz bei Veranstaltungen. Die Sächsische Sicherheitswacht leistet damit einen Beitrag zur Erhöhung des Sicherheitsgefühls der Bevölkerung. Sie ist dabei auch Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger und nimmt sicherheitsrelevante Hinweise entgegen. Die Ehrenamtlichen informieren bei verdächtigen Vorkommnissen die Polizeidienststelle oder schreiten anlassbezogen ein. Die Angehörigen der Sächsischen Sicherheitswacht sind dafür mit eingeschränkten hoheitlichen Befugnissen ausgestattet.

Dem Einsatz in der Sächsischen Sicherheitswacht in dem jeweiligen Polizeirevier geht, nach einem Eignungsgespräch, eine 50-stündige Ausbildung mit einer abschließenden Prüfung voraus. Die Ausbildung ist für das vierte Quartal 2026 vorgesehen. Für die ehrenamtliche Tätigkeit wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

Haben Sie Interesse, Teil des Teams zu werden? Dann melden Sie sich bis zum 31. August 2026 in Ihrem zuständigen Polizeirevier, um weitere Informationen sowie die entsprechenden Bewerbungsunterlagen zu erhalten.

Weitere Information zu Voraussetzungen, Aufgaben, Einsatzgebieten und Ausbildung finden Sie hier:

Tuning von Mopeds – insbesondere Simson – und die strafrechtlichen Konsequenzen

Simson-Fahrzeuge besitzen in Deutschland einen besonderen historischen Stellenwert. Die in der ehemaligen DDR produzierten Kleinkrafträder genießen aufgrund der gesetzlichen Übergangsregelungen teilweise eine Sonderstellung. Bestimmte Simson-Modelle dürfen trotz einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit von bis zu 60 km/h als Kleinkrafträder im öffentlichen Straßenverkehr geführt werden, sofern sie sich im originalen und zulässigen technischen Zustand befinden.

Die Teilnahme am öffentlichen Straßenverkehr setzt voraus, dass ein Fahrzeug den gesetzlichen Vorschriften entspricht. Fahrerinnen und Fahrer sind verpflichtet, sich über die rechtlichen Anforderungen ihres Fahrzeugs zu informieren. Dazu gehören unter anderem die erforderliche Fahrerlaubnis, ein bestehender Versicherungsschutz sowie die Einhaltung der technischen Zulassungsvorschriften.

Ein wesentliches Thema ist der Versicherungsschutz. Ein Kleinkraftrad darf im öffentlichen Verkehrsraum nur mit einer gültigen Haftpflichtversicherung betrieben werden. Werden technische Veränderungen vorgenommen, die zum Erlöschen der Betriebserlaubnis führen, kann dies auch Auswirkungen auf den Versicherungsschutz haben. Im Schadensfall können erhebliche rechtliche und finanzielle Folgen entstehen.

Besonders gravierend sind Veränderungen am Hubraum oder an der Motorleistung. Durch den Einbau eines größeren Zylinders oder andere leistungssteigernde Umbauten kann sich die Fahrzeugklasse ändern. Das Fahrzeug gilt dann unter Umständen nicht mehr als Kleinkraftrad, sondern als zulassungspflichtiges Kraftrad. In diesem Fall reichen weder die ursprüngliche Betriebserlaubnis noch das Versicherungs-

kennzeichen aus. Zusätzlich wird dann eine entsprechende Zulassung, eine andere Versicherung und gegebenenfalls eine andere Fahrerlaubnisklasse erforderlich.

Wird ein entsprechend verändertes Fahrzeug ohne die erforderliche Fahrerlaubnisklasse geführt, liegt regelmäßig ein Verstoß gegen das Fahrerlaubnisrecht vor. Dies stellt eine Straftat dar und kann mit Geldstrafe oder Freiheitsstrafe geahndet werden. Daneben können weitere Straftatbestände oder Ordnungswidrigkeiten verwirklicht werden, beispielsweise wenn gleichzeitig kein wirksamer Versicherungsschutz besteht oder die Betriebserlaubnis erloschen ist.

Aus diesem Grund sollten technische Veränderungen an (Simson-)Fahrzeugen stets sorgfältig auf ihre rechtlichen Auswirkungen geprüft werden. Die historische Besonderheit der Simson berechtigt nicht dazu, gesetzliche Vorschriften außer Acht zu lassen. Nur ein technisch vorschriftsmäßiges, ordnungsgemäß versichertes Fahrzeug, das mit der erforderlichen Fahrerlaubnis geführt wird, darf am öffentlichen Straßenverkehr teilnehmen. Die Einhaltung dieser Vorgaben dient nicht nur der eigenen Rechtssicherheit, sondern auch dem Schutz aller Verkehrsteilnehmer.

Ihre Bürgerpolizistin
Susann Kapcsándi

Veranstaltungen Bergstadt Scheibenberg und Schlettau

02.08.
10:00 Uhr
Lektoren-Gottesdienst
Kirche Hermannsdorf
Ev.-Luth. Kirchgemeinden Scheibenberg und Hermannsdorf

07.08.
ab 18:00 Uhr
08.08. / 09.08.
ab 14 Uhr
Schlettauer Weinfest in den Höfen
Schlettau Kirchgasse
Hotel Grüner Zweig

09.08.
10:00 Uhr
Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Sankt Johanniskirche Scheibenberg
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Scheibenberg

13.08.
18:00 Uhr
Klubabend
Feuerwehrhaus
Skatverein „Grundehrlich“,
Herr Jörg Vana

13.08.
16 Uhr bis
14.08.
10:00 Uhr
Nächtliches Abenteuer auf dem Scheibenberg für Kinder
Übernachten hinter dem Turm, mit eignem Tippi-Bau, Kräuterwanderung, Wurstzubereitung und Grillen, Lagerfeuergeschichten
Aussichtsturm Scheibenberg
EZV Scheibenberg e. V.

15.08.
13:15 Uhr
Schulanfängergottesdienst
Sankt Johanniskirche Scheibenberg
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Scheibenberg

16.08.
10:30 Uhr
Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Kirche Hermannsdorf
Ev.-Luth. Kirchgemeinden Scheibenberg und Hermannsdorf

21.08. bis
23.08.
625 Jahr Oberscheibe – Ortsjubiläum
Ortsteil Oberscheibe
Ortschaftsrat Oberscheibe,
Stadt Scheibenberg

23.08.
08:00 Uhr
Hähnewettkrähen während des Festwochenendes in Oberscheibe
Festgelände Oberscheibe
Rassegeflügelzüchterverein Scheibenberg und Umgebung e. V.

23.08.
10:00 Uhr
Festgottesdienst zur 625-Jahr-Feier gleichzeitig Kindergottesdienst
Festzelt in Oberscheibe
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Scheibenberg

27.08.
18:00 Uhr
Klubabend
Feuerwehrhaus
Skatverein „Grundehrlich“,
Herr Jörg Vana

29.08.
14:30 Uhr
Teichfest
am Feuerwehrdepot Scheibenberg, August-Bebel-Straße 10
Freiwillige Feuerwehr Scheibenberg

29.08.
15 Uhr
bis 22 Uhr
und 30.08.
10 Uhr
Openair „Licht fürs (H)erz“
im Schlosspark Schlettau

Abschlussgottesdienst „Licht fürs (H)erz“
Schlosspark Schlettau
Herzensschmiede e. V. Thalheim

30.08.
10:00 Uhr
Gottesdienst mit Taufe und Vorstellung der Kandidaten zur Kirchenvorstandswahl, anschließend Heiliges Abendmahl gleichzeitig Kindergottesdienst
Sankt Johanniskirche Scheibenberg
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Scheibenberg

- Angaben ohne Gewähr -

21.08. bis 23.08.2026
625 Jahr Oberscheibe – Ortsjubiläum
im Ortsteil Oberscheibe

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst (Bereitschaftsdienstzeiten: s. u.) ist unter der einheitlichen Rufnummer 116117 zu erreichen.

Bereitschaftsdienstzeiten:

Mo/Di/Do	19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Mi	14.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Wochenende	Fr 14.00 Uhr bis Mo 7.00 Uhr
Feiertage	7.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages

WICHTIGER HINWEIS!

Bitte melden Sie sich unbedingt vor jedem Arztbesuch telefonisch an!
Das gilt auch im Urlaubs-Vertretungsfall!

Arztpraxis Dipl.-Med. Silke Mynett
Rudolf-Breitscheid-Straße 41
09481 Scheibenberg

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter **www.zahnärzte-in-sachsen.de** ->Patienten -> Notdienstsuche finden Sie Ihren zahnärztlichen Bereitschaftsdienst. Geben Sie Ihren Wohnort ein und der zuständige Bereitschaftsdienst wird Ihnen angezeigt. Probleme mit den „Dritten“? Reparaturdienst im ADL-Auftragsannahme erfolgt durch den Zahnärzte-Notdienst, Zeppelinstraße 10, 09456 Annaberg-Buchholz.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

27.07-02.08.2026 Tierarztpraxis Denny Beck in Gelenau
0173 / 9173384

03.08.-09.08.2026 Tierarztpraxis Lindner in Thum
037297 / 476312 oder 0162 / 3794419
AUSSER MONTAG den 03.08. übernimmt
Tierarztpraxis Armbrecht in Schlettau
01520 / 2816720

10.08.-16.08.2026 Tierarztpraxis Armbrecht in Schlettau
01520 / 2816720

17.08.-23.08.2026 Tierarztpraxis Lindner in Thum
037297 / 476312 oder 0162 / 3794419

24.08.-30.08.2026 Tierarztpraxis Armbrecht in Schlettau
01520 / 2816720

31.08.-06.09.2026 Tierarztpraxis Lindner in Thum
037297 / 476312 oder 0162 / 3794419

Kleintiere:

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 8.00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 8.00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Spendenkonto „625 Jahre Oberscheibe“

Erzgebirgssparkasse

IBAN:	**DE37 8705 4000 3582 0001 75**
BIC:	**WELADED1STB**
Verwendungszweck:	**„625 Jahre Oberscheibe“**

Wir laden herzlich ein
in unser Dorfgemeinschaftshaus:

12. August um 16.00 Uhr zur Handarbeit

AMTSBLATT SCHEIBENBERG

Liebe Scheibenberger, werte Kunden und Gäste,
Redaktionsschluss für das Amtsblatt ist der 15. des Vormonats.

Inhalte bitte an: amtsblatt@scheibenberg.de senden.

KINDERTAGESSTÄTTEN- UND SCHULNACHRICHTEN

Kindergarten „Bergwichtel“

Für unsere Schulanfänger
Du kamst zu uns ganz klein herein,
bald wirst du schon ein Schulkind sein.
Du hast gespielt und viel gelacht,
eine wunderschöne Zeit verbracht.
Du bist gehüpft, gerannt, gesprungen,
und wir haben viele Lieder gesungen.
Doch eines ist für uns ganz klar,
wie schön die Zeit mit dir doch war.
Nun wartet schon der nächste Weg,
auf dem du viele Wunder siehst.
Wir wünschen dir von Herzen Glück
und denken gern an dich zurück.

Am 10. Juni 2026 hatten wir für unsere neuen Vorschüler eine ganz besondere Überraschung. Wir fuhren mit dem Bus nach Aue. Hier besuchten wir den Zoo der Minis. Das Wetter war besser als vorausgesagt, und so konnten wir mehr als 400 tierische Minis bestaunen, unter anderem auch die kleinste Großkatze. Es war sehr interessant. Ganz besonders freuten sich unsere Bergwichtel, als sie die Ziegen streicheln und bürsten durften. Am Kiosk gab es noch ein leckeres Mittagessen. Am Ende hatten wir noch etwas Zeit übrig und besuchten den Spielplatz im Zoo. Danach fuhren wir wieder zurück zum Kindergarten. Die Fahrt war auch etwas Besonderes, denn der Mittagsschlaf war ausgefallen. Es war ein schöner Vormittag. Wir haben viel gelacht, und jeder freute sich über diese Überraschung und das schöne Erlebnis.

Am 19. und 20. Juni 2026 feierten wir unser Zuckertütenfest. Frau Schmidt und Frau Maiwald hatten dafür schon zeitig mit der Planung begonnen.

Wir waren auf der Suche nach dem Zuckertütenbaum. Am Freitag fuhren wir mit den Kindern in die Waldschule nach Kretscham-Rothensehma. Dort hießen uns Herr Liebscher und seine Praktikantin herzlich willkommen. Die beiden hatten für uns etwas ganz Besonderes vorbereitet. Es gab viele Knobelaufgaben, die die Kinder lösen mussten. Zum Beispiel mussten Tiergeräusche erraten werden, und auch eine Tiersuche im Wald war eine Aufgabe für unsere Schulanfänger. Am Ende wurden die Kinder mit einer Schatztruhe voller Gummibärchen belohnt. Danach machten wir ein Lagerfeuer und grillten eine leckere Wurst. Nun hieß es schon wieder Abschied nehmen. Wir fuhren zurück, wo sich jeder zu Hause noch einmal ausruhen konnte. Leider hatten wir in der Waldschule den Zuckertütenbaum nicht gefunden. Aber, wir gaben nicht auf und suchten weiter.

Gegen 17.30 Uhr trafen wir uns wieder im Kindergarten zu unserer gemeinsamen Übernachtung und zum Abendessen. Wir wollten unsere Suche nach dem Zuckertütenbaum fortführen und starteten gleich unsere Wanderung Richtung Elterlein. Unser Ziel erreichten wir bei Familie Bronsch, die uns zum Abendessen eingeladen hatte. Hier duftete es schon herrlich nach Essen. Es gab Pizza, und jeder konnte seine eigene Pizza selbst belegen, wie er es gern wollte. Das war eine tolle Idee, und jedem hat es sehr gut gescheckt. Danach ließen wir viele bunte Luftballons mit unseren Herzenswünschen in den Himmel steigen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Familie Bronsch für die Mühe und dass sie sich die Zeit für uns genommen hat. Aber den Zuckertütenbaum hatten wir noch immer nicht gefunden.

Also liefen wir zurück in den Kindergarten und legten uns schlafen. Am nächsten Morgen kamen dann Kolleginnen und die Eltern unserer Schulanfänger zu unserem gemeinsamen Frühstück und einem kleinen Programm. Wir bedanken uns bei allen, die uns dabei unterstützt haben.

Nun gingen unsere Schulanfänger noch einmal auf die Suche nach dem Zuckertütenbaum. Unser Weg führte uns schließlich auf den Eichenweg, wo wir endlich den Zuckertütenbaum in voller Pracht gefunden hatten. Für jeden Schulanfänger gab es eine tolle Zuckertüte und jeder war glücklich und zufrieden.

Wir bedanken uns bei den Eltern für das tolle Abschiedsgeschenk. Es war ein Schwibbogen mit den Namen der Kinder. Vielen Dank, er wird einen Ehrenplatz finden. Weiterhin bedanken wir uns bei unseren Elternsprechern, den Eltern der Fuchsgruppe und bei unserem ganzen Team, ohne die so einiges nicht möglich gewesen wäre. Vielen Dank für das schöne Fest und die gemeinsame Zeit.

Text: Daniela Maiwald-Schubert
Bilder: Erzieherteam

Christian-Lehmann-Oberschule

Geschafft! – Ziel erreicht!

Mit der feierlichen Übergabe der Abschlusszeugnisse am 26. Juni 2026 in der Bildungs- und Begegnungsstätte Scheibenberg haben alle Absolventen der Christian-Lehmann-Oberschule, darunter 19 Realschüler und 6 Hauptschüler, einen wichtigen Meilenstein erreicht und starten nun in einen neuen Lebensabschnitt.

Schulleiter Herr Harnisch und Bürgermeister Herr Staib würdigten in ihren Reden den Einsatz, die Geduld und das Durchhaltevermögen der Schülerinnen und Schüler in ihren fünf bzw. sechs anstrengenden Schuljahren.

Umrahmt wurde die festliche Veranstaltung durch musikalische und kulturelle Beiträge von Schülern unserer Schule.

Im Anschluss verkündete, wie in jedem Jahr, Bürgermeister Herr Staib den besten Notendurchschnitt. Realschülerin Fiona Brieger, die äußerst engagiert und zielstrebig ist, mit großem Ehrgeiz lernt und hohe Ansprüche an sich stellt, erzielte einen unglaublichen Durchschnitt von 1,0. Das hat sie großartig gemeistert und das verdient Anerkennung. So wurde sie für diesen hervorragenden Abschluss mit dem Christian-Lehmann-Legat ausgezeichnet und erhielt dafür viel Applaus.

Am 29. Juni 26 konnte Fiona in der Frauenkirche in Dresden vom Kultusminister Conrad Clemens eine weitere Auszeichnung entgegennehmen.

Den besten Hauptschulabschluss erreichte Leo Georgi. Auch er wurde für seine Leistungen beglückwünscht.

Wir gratulieren allen Absolventen von Herzen zu ihrem erfolgreichen Abschluss und wünschen für die berufliche und persönliche Zukunft alles Gute.

Und denkt daran: Euer Abschluss ist kein Endpunkt, er ist ein Anfang.

Bleibt neugierig, mutig und engagiert!

Martina Scherf
Klassenleiterin

Christian-Lehmann-Grundschule

Ein galaktisches Finale:
Unsere Projektwoche „Sonne, Mond und Sterne – eine Reise ins All“

In der Woche vom 15. Juni bis 19. Juni 2026 fand eine spannende, kreative und lehrreiche Projektwoche statt. In dieser Woche verwandelte sich unsere Schule in ein kleines Forschungszentrum für Astronomie. Unsere Schülerinnen und Schüler waren unglaublich fleißig und haben das Thema mit allen Sinnen erforscht.

Es wurde gebastelt, gewerkelt und gezeichnet, sodass tolle Modelle und bunte Weltraumbilder entstanden sind. Doch auch der Kopf war gefordert: Die Kinder haben gerechnet, spannende Texte gelesen und dabei faszinierende Fakten über die unendlichen Weiten des Alls gelernt.

Ein ganz besonderes Highlight war unser Ausflug in die Sternwarte nach Drebach. Dort sind wir tief in die Geheimnisse des Universums eingetaucht und haben unvergessliche Momente erlebt.

Wir sind stolz auf die tollen Ergebnisse und die Begeisterung unserer Nachwuchsforscher. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese Woche so besonders gemacht haben.

Frau Hanke (Grundschulrektorin)

VEREINSMITTEILUNGEN

Rassegeflügelzüchterverein
Scheibenberg und Umgebung e.V.

1876 gründeten unsere Vorfahren den Rassegeflügelverein in Scheibenberg. Über viele Jahrzehnte wurden verschiedene Rassen in Scheibenberg erfolgreich gezüchtet.

Im Juni führten wir unser Sommerfest anlässlich 150 Jahre Rassegeflügelzucht in Scheibenberg im Vereinsgelände durch. Das Ponyreiten wurde von den Kindern sehr gut angenommen. Musikalisch war jeden Abend (Dr Harmorschdorfer Gung / Annel + Alois) auch was los.

Wir möchten uns bei allen Sponsoren und Besuchern recht herzlich für die Glückwünsche und Geschenke zu unserem Vereinsjubiläum bedanken.

Am 22. Juli 2026 besuchten uns die Hortkinder wie jedes Jahr.

Am 23. August 2026 ist das Hähnewettkrähen in Oberscheibe anlässlich des Festwochenendes. Von 8:00 bis 9:00 Uhr wird im Festzelt der Schreihals des Jahres 2026 gekürt.

Unsere Vereinsräume können zu Feierlichkeiten oder sonstigen Veranstaltungen unter 01522 / 9218333 oder 037349 / 7123 e-mail: landschu@web.de gemietet werden.

„ GUT ZUCHT “

SSV 1846 Scheibenberg e.V.

Miniskifliegen am 29. August 2026 in Scheibenberg

Am 29. August findet wieder bei uns das Miniskifliegen des Skiverbands Sachsen auf der Skisprunganlage an den Orgelpfeifen statt.

Dieses Ereignis steht ganz im Zeichen der Nachwuchssportler. Hier messen sich Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren erstmals im Wettkampf auf Sprungschanzen.

Ihr seid alle herzlich eingeladen, talentierte junge Skisprungtalente anzufeuern und ihnen dabei zuzusehen, wie sie ihre ersten Sprungkünste auf der K8-Schanze unter Beweis stellen. Das Miniskifliegen ist eine großartige Gelegenheit, die zukünftigen Stars des Skispringens hautnah zu erleben.

Beginn des Wettkampfes ist gegen 11.00 Uhr an unserer Schanzenanlage an den Orgelpfeifen.

GenialSozial-Tag
Tatkräftige Unterstützung für den Bauhof

Auch in diesem Jahr beteiligte sich der Bauhof der Stadt Scheibenberg am GenialSozial-Tag. An diesem besonderen Aktionstag tauschen Schülerinnen und Schüler für einen Tag die Schulbank gegen einen Arbeitsplatz. Den dabei verdienten Lohn spenden sie für soziale Projekte. Mit den Einnahmen werden unter anderem Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche in ärmeren Regionen der Welt sowie soziale Vorhaben in Sachsen unterstützt.

Vier Schüler der Christian-Lehmann-Oberschule Scheibenberg (Jolien Mauersberger, Luc Schmidt, Henri Ullmann und Jannes Preiß) haben uns an diesem Tag tatkräftig unterstützt. Gemeinsam wurden Pfähle für die Wanderwegbeschilderung von ihrer Rinde befreit und anschließend gestrichen. Außerdem haben die Jugendlichen eine überdachte Sitzgelegenheit für den Stadtpark geschliffen und gestrichen.

Da alle mit großem Einsatz bei der Sache waren, blieb sogar noch Zeit für eine zusätzliche Aufgabe: Die Sitzgelegenheit am Knechl, die durch Vandalismus beschädigt worden war, konnte repariert und ebenfalls frisch gestrichen werden.

Es hat allen Beteiligten viel Spaß gemacht. Die Schülerin und die Schüler konnten einen abwechslungsreichen Einblick in die Arbeit des Bauhofes gewinnen und haben ihren etwas anderen Schultag sichtlich genossen. Gleichzeitig haben sie mit ihrer Arbeit nicht nur unsere Stadt unterstützt, sondern auch einen wichtigen Beitrag für soziale Projekte geleistet.

Ein herzliches Dankeschön für die fleißige Unterstützung und das gezeigte Engagement!

Chris Mauersberger
Wanderwegewart

Scheibenberger Heavy Metal e.V.

Sehr geehrte Mitbürger,

dieses Jahr findet das 2. offizielle „Deeps an dr Schanz“, unser eigenes kleines Metal-Festival, auf dem Scheibenberger Sommerlagerplatz statt. Am Samstag, den 5. September 2026, ab ca. 16:00 Uhr gibt es wieder ordentlich was auf die Ohren!

Wir als Verein möchten regionale Rock- und Metal-Bands supporten, daher freuen wir uns sehr auf unsere diesjährigen Kapellen. Von Stoner Rock, über Thrash Metal bis Death Metal ist alles vertreten.

Wir möchten hiermit alle ganz herzlich einladen und freuen uns auf euer Erscheinen! Der Eintritt ist frei, für Essen und Getränke ist gesorgt und auch für kleine Metal-Fans wird es das ein oder andere Mitmachangebot geben. Also kommt vorbei!

Heavy Metal is the law

Gartenverein Sonneneck e.V.

Gartenparzelle zu verpachten

In unserem Gartenverein „Sonneneck“ e.V. steht aktuell eine schöne Gartenparzelle mit 260 m² zur Verpachtung frei.

Bei Interesse oder für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Vorstand des Vereins, Ingo Schieck, Tel. 037349 / 6342.

Wir freuen uns auf neue Gartenfreunde!

EURORANDO 2026

Europas Wanderfest kommt ins Erzgebirge

Vom 20. bis 27. September 2026 wird das Erzgebirge zum Treffpunkt für Wanderfreunde aus ganz Europa. Rund um Oberwiesenthal und Boží Dar erwartet die Region eine besondere Festwoche mit Wanderungen, Ausflügen, Kultur und Begegnungen.

Auch für Einheimische bietet die EURORANDO zahlreiche Möglichkeiten, das Erzgebirge neu zu entdecken. Mehr als 50 geführte Wanderungen führen zu aussichtsreichen Gipfeln, historischen Bergbauorten, UNESCO-Welterbestätten und besonderen Naturplätzen auf deutscher und tschechischer Seite. Auf dem Programm stehen Themenwanderungen mit spannenden Geschichten zur Region, Strecken entlang historischer Bergbaupfade, aber auch anspruchsvollere Touren.

Ergänzt wird das Angebot durch Bustouren zu bekannten Sehenswürdigkeiten und Ausflugszielen im Erzgebirge. Geplant sind unter anderem Fahrten zu Besucherbergwerken, historischen Bahnen, regionalen Manufakturen und in traditionsreiche Erzgebirgsstädte. Wer die Region aktiv erleben möchte, kann außerdem besondere Erlebnisangebote wie geführte Outdoor-Aktivitäten, beispielsweise eine Kanutour auf der Eger oder ein Klettersteig-Erlebnis buchen.

Am 22. September wird der Sportpark Rabenberg in Breitenbrunn zum zentralen Branchentreffpunkt. Das Hike-Testival vereint Fachmesse und Erlebnisformat und richtet sich gezielt an Wanderer. Unternehmen, Destinationen und Produzenten präsentieren ihre Angebote, begleitet wird das Testival von thematischen Wanderungen und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm. Ein besonderes Highlight wird das Pre-Opening des neuen Stoneman Miriquidi Hike sein. Die grenzüberschreitende Strecke zwischen Fichtelberg und Klínovec richtet sich an ambitionierte Wanderer und Trailrunner und wird künftig analog des bekannten Stoneman Miriquidi MTB erlebbar sein.

Am 24. September lädt zudem eine Baumpflanzaktion in Oberwiesenthal dazu ein, selbst einen Beitrag für den Waldumbau im Erzgebirge zu leisten und gemeinsam ein nachhaltiges Zeichen für die Zukunft der Region zu setzen.

Zu den Höhepunkten zählen die Eröffnungsveranstaltung am 20. September in Boží Dar und der große Festumzug am 26. September in Oberwiesenthal. Zeitgleich findet der 123. Deutsche Wandertag statt und macht die höchstgelegene Stadt Deutschlands zum Zentrum des Wanderjahres 2026.

Wer teilnehmen möchte, kann für einen Preis von 10 Euro mit der Wanderplakette die geführten Wanderungen und zahlreiche Programmpunkte der gesamten Veranstaltungswoche nutzen.

Für viele Angebote ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Die Tickets sind online buchbar unter: https://www.eurorando2026.eu/de/vstupenky/

Weitere Informationen, das vollständige Programm und Buchungsmöglichkeiten unter: www.eurorando2026.eu/de

Informationen zum Deutschen Wandertag: www.wandertag-oberwiesenthal.de

Gravel Camp Erzgebirge 2026:
Drei Tage Gravel-Abenteuer in Altenberg

Vom 28. bis 30. August findet am Campingplatz Galgenteich in Altenberg erneut das Gravel Camp Erzgebirge statt. Der Tourismusverband Erzgebirge und Bike-Profi Tobias Woggon laden zum mittlerweile dritten Treffen der Gravelbike-Szene in die Region.

Das dreitägige Format kombiniert geführte Touren durch das Erzgebirge mit spannenden Workshops, einer Expo-Area und Rahmenprogramm. Die Veranstaltung richtet sich an Gravelbike-Interessierte aller Leistungsniveaus.

Neue Tourenangebote für unterschiedliche Gruppen
Die Veranstalter haben für die diesjährige Ausgabe das Tourenangebot erneuert. Es stehen grenzüberschreitende Touren auf dem Programm, sodass die Teilnehmer je nach Leistungsniveau die Region auf unterschiedlichen Touren parallel erkunden können. Die geführten Ausfahrten nutzen das für Gravelbikes geeignete Wegenetz aus Forstwegen, Waldpisten und wenig befahrenen Straßen. Die Landschaft ist geprägt von bewaldeten Höhenzügen und Zeugnissen der über 850-jährigen Bergbaugeschichte.

Rahmenprogramm und Kooperationen
Neben den täglichen Ausfahrten am Samstag und Sonntag umfasst das Programm Workshops zu den Themen Gravelbiking, Bikepacking und Outdoor sowie eine Expo-Area mit Herstellern und Ausrüstern. Nach erholsamen Stunden im Natur- und Freizeitareal rund um den Galgenteich laden gemeinsame Abendveranstaltungen mit regionaler Outdoor-Küche und Lagerfeuerromantik die Community zum Austausch ein.

Globetrotter als Kooperationspartner
Als großer Kooperationspartner unterstützt Globetrotter Dresden das Event. Der Outdoor-Ausrüster wird am 1. Juli die neue Bikewelt im Globetrotter-Store Dresden eröffnen. Hier werden unter der Marke JobRad® Loop aufbereitete Leasing-Bikes platziert. Ein Angebot, das für verantwortungsvollen Konsum steht. Die Bikewelt wird durch ein großes Angebot an Bike-Bekleidung, Fahrradtaschen und Zubehör ergänzt. Auch dieses Segment können die Teilnehmer des Gravel Camps entdecken. Globetrotter bringt außerdem Expertise im Bereich Bikepacking ein und bietet seinen Mitgliedern vergünstigte Konditionen fürs Gravel Camp Erzgebirge. Weitere Kooperationspartner des Gravel Camps sind: JobRad® Loop, ABUS, Thule, Manufaktur 83, Deutsche Dienstrad, Komoot, Alaska Seafood, Freiberger Brauhaus, Fleischerei Richter.

Ticketoptionen und Anmeldung
Das Wochenendticket kostet 239 Euro, Tagestickets sind für Samstag (79 Euro) und Sonntag (39 Euro) erhältlich. Mitglieder des Gravel Clubs und von Globetrotter erhalten Ermäßigungen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
www.erzgebirge-tourismus.de/gravel-camp-erzgebirge

www.scheibenberg.de
Unsere Bergstadt Scheibenberg im Internet.
Webcams · Neuigkeiten · Amtsblatt · Informationen

Abwasserzweckverband Oberes Zschopau- und Sehmatal

Achtung – Wichtige Information
Havarie Grundstücksentwässerungsanlage – Vorgehenshinweise

Anfang März 2026 erhielt der AZV Oberes Zschopau- und Sehmatal durch einen Grundstückseigentümer im Verbandsgebiet eine Information, über die Ende Februar 2026 auf dem Eigentumsgrundstück durchgeführte Beseitigung einer aufgetretenen Verstopfung. Dem Eigentümer wurde für die ca. 2 Stunden dauernde Dienstleistung eine Rechnung in Höhe von über 3.400,- Euro gestellt. Der ausgewiesene (und auch gezahlte) Rechnungsbetrag steht in krassem Missverhältnis zur erbrachten Leistung bzw. den tatsächlich entstandenen Leistungsaufwendungen. Im Juni dieses Jahres ereignete sich ein weiterer Fall mit vergleichbarer Größenordnung.

Bezugnehmend auf den vorstehenden Fall bittet der AZV alle Grundstückseigentümer/ Betreiber von Grundstücksentwässerungsanlagen im Verbandsgebiet um die Beachtung folgender Hinweise:

1.Im Betrieb sowohl öffentlicher als auch privater Abwasseranlagen (öffentl. Kanäle, Grundstücksentwässerungsanlagen) kann es aus verschiedenen Gründen zu Verstopfungen kommen (eine wesentliche Ursache ist häufig die Einleitung von Fett oder Feuchttüchern).

2. Durch den Grundstückseigentümer ist bei Feststellung einer Verstopfung als erstes zu prüfen, wo (möglicherweise) die Ursache der Verstopfung liegt. Dies geschieht in der Regel durch Überprüfung der Abflussmöglichkeit im Grundstückskontrollschacht bzw. den entsprechenden Reinigungs- / Kontrollöffnungen.

3. Für den Fall einer festgestellten (oder vermuteten) Verstopfung außerhalb der Grundstücksentwässerungsanlage ist der AZV als Anlagenbetreiber zu informieren (Tel. 03733 / 50020, außerhalb der Betriebszeit über Havarie-Telefon 0173 / 3566906), der sich in Folge unverzüglich um die Wiederherstellung der Abflussfreiheit kümmert.

4. Stellt der Grundstückseigentümer fest, dass die Verstopfungsursache möglicherweise auf dem Privatgrundstück selbst liegt, ist er als Eigentümer der Grundstücksentwässerungsanlage für die Wiederherstellung der Abflussfreiheit verantwortlich. Auch in diesem Fall kann ein Anruf beim AZV hilfreich sein, um ggf. Auskünfte über geeignete regionale Fachunternehmen bzw. deren Beauftragung zu erhalten.

5. Die Beauftragung von Reinigungsleistungen für Grundstücksentwässerungsanlagen unter Zuhilfenahme überregionaler Vermittlungsportale sollte sehr kritisch erfolgen, da das Risiko unseriöser und überteuerter Beauftragungen dabei nicht auszuschließen ist (siehe aktuelle Fälle im Verbandsgebiet).

Abwasserzweckverband
Oberes Zschopau- und Sehmatal, März 2026

Schulanfänger

der Grundschule „Christian-Lehmann“ Scheibenberg 2026/27

Kyra Bortne
Hanna Georgi
Elli Myriam Gräßer
Nora Malin Malecha
Karlin Meitsky
Maxi Catalin Petrus
Lena Lang
Katy Lenk
Amelie Seidel
Theo Elia Beyreuther
Konrad Martin Bronsch
Levi Josiger
Ralph-Peter Wirker

FÖRDERVEREIN
FREIWILLIGE FEUERWEHR
SCHEIBENBERG e.V.
LÄDT EIN ZUM

FEUERWEHR SCHEIBENBERG

29.08.
2026

TEICHFEST

FREIWILLIGE FEUERWEHR SCHEIBENBERG

AM GERÄTEHAUS DER FFW SCHEIBENBERG

14:30 UHR BADEWANNENRENNEN

15:00 UHR FAMILIENNACHMITTAG
(Hüpfburg, Spritzenwand, Technikschau, Glitzertattoos, Spielestationen)

19:00 UHR BLAULICHTPARTY
MIT DJ KEYN

20:30 UHR LAMPIONUMZUG

GROßE TOMBOLA

FEUERWEHRAUTO RUNDFAHRTEN

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT:
KAFFEE, KUCHEN & LECKERES VOM GRILL!

VERANSTALTET DURCH DEN FÖRDERVEREIN
FFW SCHEIBENBERG e.V.

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

möchten wir uns auf diesem Weg bei unseren Kindern, Enkeln, Verwandten, Bekannten, Nachbarn, Freunden, Pfarrer Schmidt-Brücken, Bürgermeister Staib und dem Ortsverschönerungsverein auf das Herzlichste bedanken.

Gisela und Lothar Herold

Scheibenberg, Juni 2026

Anlässlich unserer

Diamantenen Hochzeit

am 25. Juni 2026

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Nachbarn für die überbrachten Blumen und Geschenke recht herzlich bedanken.

Herzlichen Dank auch unserem Pfarrer und danke für die musikalische Gestaltung zur Einsegnung.

Bernd und Rosi Meinhold

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Scheibenberg
verantwortlich für den amtlichen Teil
Bürgermeister Michael Staib
Tel. 037349/66310, amtsblatt@scheibenberg.de

Druck: Druckerei & Verlag Mike Rockstroh
Schneeberger Straße 91, 08280 Aue-Bad Schlema
druckerei@rockstroh-aue.de, www.rockstroh-druck-aue.de

Nachdrucke oder sonstige Veröffentlichungen, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung durch den Herausgeber bzw. den Autor, Fotograf oder Grafiker erlaubt. Für Irrtümer, Druckfehler u. dgl. übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereichter Unterlagen vor. Die Bedingungen für Anzeigenveröffentlichungen sind dem entsprechenden Formular zu entnehmen.

Amtsblatt im Internet: www.scheibenberg.de